

Programm:

Montag, 28. März

Eröffnung | Vernissage

Beginn: 19:00 Uhr

Zur Eröffnung feiern wir mit allen Teilnehmern der Veranstaltungsreihe den jungen Frühling 2011 und bieten den Besuchern einen Vorgesmack darauf, was uns in den kommenden Tagen im Nauwieser Neunzehn Krautrock-Garten erwartet.

Viele Appetithäppchen versprechen einen informativen und geselligen Abend, mit Musik, Umtrunk, Kraut-Food und ersten Einblicken in die vielfältige Welt der Kräuter.

Dienstag, 29. März

"Gesunde Ernährung aus dem Supermarkt?"

Vortrag von Dietmar Vogel

Beginn: 17:00 Uhr

Anschließend Beratung

Eintritt frei

Unsere Ernährung sollte unsere Medizin sein - unsere Nahrungsmittel sollten unsere Heilmittel sein.

Über die "Segnungen" der Nahrungsmittelindustrie, die Herstellung und den Verkauf unserer Nahrungsmittel. Über den Preis und den Wert unserer Nahrung, warum es manchmal nicht das ist, wonach es aussieht, was eigentlich Light-Food bedeutet ... Dietmar Vogel informiert fachkundig, wie wir "Überlebensmittel" preiswert einkaufen können.

Mittwoch, 30. März

Die Macht der Küchenkräuter -

Heilkraft, Magie und Liebeszauber aus dem Garten

Bildervortrag von Eva-Marie-Ratius

Beratung: ab 18:00 Uhr

Vortrag: 19:00 Uhr

Anschließend Beratung

Im gesamten Jahreslauf können wir eine Vielfalt von Küchenkräutern bei der Zubereitung unserer Speisen nutzen. Sei es als getrocknetes Würzkräuter, in Form von tief gefrorenen oder eingelegten Kräutern oder – optimal! - direkt frisch aus dem Garten oder von der Fensterbank. Eine große Portion Wohl- und Sommergeschmack und wandern auf diesem Wege stets mit in unsere Mahlzeiten. Doch diese Küchenkräuter sind mehr als nur »der würzige Pfiff«, mit dem wir unseren Gaumen verwöhnen: Seit Menschengedenken bauen wir auf ihre Hilfe bei Krankheiten – und vielen von ihnen werden magische Kräfte zugesprochen, die uns vor Schaden schützen und unsere »Liebeskraft« stärken sollen. In diesem Bildervortrag wird Sie Eva-Marie Ratius mit vielen »Kräutergeheimnissen« überraschen und die Wartezeit bis zum Sommer ein wenig »würzen«. Sie werden staunen, auf welche ungewöhnliche Weise Sie unsere Küchenkräuter im gesamten Jahreslauf nutzen können!

Donnerstag, 31. März

„StadtKräuter - Mediterrane Küchenkräuter auf Balkon und Terrasse“

Demovortrag mit Pflanzung

von Eva-Marie-Ratius

Beratung: ab 18:00 Uhr

Vortrag + Demonstration: 19:00 Uhr

Anschließend Beratung

Auch mitten in der Stadt und in luftiger Höhe können wir ein mediterranes Gourmetgärtchen anlegen! Dies dient dann nicht nur als Frischedepot für unsere Kräuterküche, sondern es ist gleichzeitig eine wohltuende Oase für alle unsere Sinne. Welche südländischen Kräuter sich besonders gut für die Topf- und Kübelkultur eignen und miteinander kombinieren lassen und was Sie dabei beachten sollten, erfahren Sie während diesem Demovortrag. Eva-Marie Ratius, Gartenberaterin und Gartenplanerin, zeigt Ihnen, wie sie Kübel und Töpfe mit einer Vielzahl von aromatischen „Urlaubskräutern“ bepflanzen können – um dann viele Jahre ein wenig Süden zu genießen...

Freitag, 1. April

Kräuter und Poesie:

Ein Sauerampfer sieht niemals einen Dampfer.

von und mit Margit Reinhard-Hesedenz und Dietmar Vogel

usikalisch begleitet von der Klarinettistin, Ann-Kathrin Ollinger

Beginn: 19:00 Uhr

Eine informative und sinnliche Reise durch die Welt der Kräuter

Unterhaltsam-informatives

von Dietmar Vogel - Heilpraktiker und Pflanzenexperte Poetisches

ausgesprochen von Margit Reinhard-Hesedenz - Literatin und Redegewandt

Musikalisches

gespielt von Sofia Scheuer (Geige) und weiteren Gästen

Samstag, 2. April

Ruhetag | geschlossene Gesellschaft

Sonntag, 3. April

Kräuter und Poesie:

Ein Sauerampfer sieht niemals einen Dampfer.

von und mit Margit Reinhard-Hesedenz und Dietmar Vogel

musikalisch begleitet von der Klarinettistin, Ann-Kathrin Ollinger

Beginn: 14:00 Uhr Eine informative und sinnliche Reise durch die Welt der Kräuter Unterhaltsam-informatives

von Dietmar Vogel - Heilpraktiker und Pflanzenexperte

Poetisches 1 VON 2

ausgesprochen von Margit Reinhard-Hesedenz - Literatin und Redegewandt
Musikalisches gespielt von Sofia Scheuer (Geige) und weiteren Gästen

Montag, 4. April

"Kräuter-Lese"

Lesung mit Ursula Valerius und Rainer Maria Engelhardt

Beginn: 19:00 Uhr

Eine Lesung, u.a. aus dem Kapitel „Annäherung an den Salbei“ aus dem Buch "Der unbegreifliche Garten und seine Verwüstung" von Jürgen Dahl. Dahl schreibt nüchtern aber fesselnd und oft humorvoll, zuweilen ironisch und polemisch mit bissigen Seitenhieben gegen Biologen, Ökologen, Physiker, Mediziner und Marktwissenschaftler. Seine Gartenbücher unterscheiden sich von den landläufigen Ratgebern und führen den Leser zu einer neuen Art von Naturbetrachtung. Das rein Dekorative der Gartengestaltung ist bei ihm nebensächlich. Er ermutigt zu undogmatischem Gärtnern, zum Überprüfen alter Regeln und zum Selbstexperimentieren. Der Gebrauch aller Sinne ist ihm wichtig, indem er etwa einen Stinkgarten im Gegensatz zum Duftgarten vorschlägt oder aufzeigt, welche Pflanzen essbar sind. Er trug neben anderen dazu bei, dass alte Obst- und Gemüsesorten vor dem Vergessen gerettet wurden.

Dienstag, 5. April

„StadtKräuter - Heimische Küchenkräuter auf Balkon und Terrasse“

Demovortrag mit Pflanzung

von Eva-Marie-Ratius Beratung: ab 18:00 Uhr

Vortrag + Demonstration: 19:00 Uhr

Anschließend Beratung Schnittlauch, Peterling, Maggikraut & Co – die gesunden und wohlschmeckenden Küchenkräuter aus Omas Garten lassen sich auch ohne eigene Scholle in Töpfen, Kisten und Kübeln (selbst mitten in der Stadt!) heranziehen. Wie die „alteingesessenen“ Küchenkräuter sich in Topf- und Kübelkultur anbauen und miteinander kombinieren lassen und was Sie dabei beachten sollten, erfahren Sie während diesem Demovortrag. Eva-Marie Ratius, Gartenberaterin und Gartenplanerin, zeigt Ihnen, wie sie in den unterschiedlichsten Gefäßen ein Minikräutergärtchen anlegen können – und wie Sie lange Freude daran haben werden.

Mittwoch, 6. April

Anschauungsmaterial und Wissenswertes rund um das Thema:

"Die Biene" von und mit Georg Geib

16:00 Uhr bis 20:00 Uhr Stirbt die Biene, stirbt auch der Mensch? Die Honigbiene nützt bekanntermaßen nicht nur dem Menschen. Sie ist auch das wichtigste Bestäubungsinsekt für Obstbäume, Beerenkulturen sowie der gesamten Wildflora. Der Fleiß der Bienen ist sprichwörtlich: Sie müssen drei bis fünf Millionen Blüten anfliegen, um Nektar für einen Kilogramm Honig einzusammeln. Metaphorisch dargestellt ergibt dies sechs Erdumrundungen ... Der Imker Georg Geib (Vorsitzender des Verbandes der Imker im Kreis Neunkirchen) bietet Informationen und erstaunliches Anschauungsmaterial. Wie kein anderer versteht er es, die Arbeit des Imkers vorzustellen, Zusammenhänge zu erläutern und vielleicht neue Einblicke zu geben, in die faszinierende Welt der Bienen.

Donnerstag, 7. April

Kraut rockt? ... eine musikalisch improvisierte Antwort

Beginn 21:00 Uhr

von und mit:

Michael Schäfer (Gitarre)

Felix Hubert (Kontrabass)

Martial Frenzel (Schlagwerk)